

Friedensmeditation für Wien am Sonntag, den 31. Januar um 13 Uhr



Stephansdom Wien

Für Sonntag, den 31. Januar wurde für Wien eine grosse Kundgebung organisiert, bei der die Redner und Demonstranten vor allem für Bürgerrechte, Grundrechte, Versammlungs- und Meinungsfreiheit ein Zeichen setzen wollen, zu deren [Teilnahme auch Prof. Dr. Bhakdi aufrief](#). (Quellen [hier](#) und [hier](#))

Die Polizei hat nun alle Demonstrationen am 31. Januar [in Wien untersagt](#). Trotzdem ist damit zu rechnen, dass Versammlungen stattfinden werden.

Ferner besteht die Möglichkeit, dass durch Einflussnahmen verschiedener Art versucht werden könnte, Gewalt auszulösen.

Deshalb laden wir alle ein, die sich dazu geführt fühlen, am **Sonntag, den 31. Januar um 13 Uhr** an einer **Friedensmeditation** für **Wien** teilzunehmen, um allen an der Situation beteiligten Menschen Frieden und Heilung zu bringen, damit alles auf bestmögliche Weise friedlich ablaufen kann.

Ihr könnt die Friedensmeditation machen, die für die Grossdemonstration im August 2020 in Berlin organisiert wurde und dabei einfach in den Schritten 3, 5 und 6 den Begriff Berlin mit Wien ersetzen. Die Anleitung und ein geführtes Audio auf Deutsch [findet ihr hier](#).

Gerne könnt ihr das aber auch auf eure eigene Weise tun. **Denkt dabei bitte unbedingt auch an euren Schutz.** [In diesem Artikel](#) findet ihr am Ende – direkt über der Meditationsanleitung – genauere Informationen dazu.